

## Zur zweiten Ausgabe im 70. Jahrgang

Wie aktuell kann eine Zeitschrift sein, die im Abstand von drei Monaten erscheint, und die vor dem Erscheinungstag noch einen wochenlangen Vorlauf nach der Manuskriptabgabe durch Autor/Autorin aushalten muss? Sie kann sehr aktuell sein, wenn sie die Fragen stellt, die über den Augenblick hinaus gehen.

*Reinhard Loske* verfolgt und analysiert Umweltsituation und Umweltpolitik und fordert in seiner Kolumne Natur- und Klimaschutz als Zentrum guter Politik. Das ist grundlegend und aktuell. Wie aktuell jedoch, das erwies sich an der Notwendigkeit, dem Text nach Redaktionsschluss ein „Addendum“ hinzuzufügen; dieses greift die einschlägigen Erklärungen des neuen amerikanischen Präsidenten und das Urteil des Bundesverfassungsgerichts zur Klimapolitik auf, der Text wird unversehens zum Vorkommentar.

Die Kolumne steht – wie ein großer Teil des ganzen (überlangen!) Heftes – im Zeichen des „Königsthemas“ der Demokratie: Wahlen. Dies wird in einer ganzen Reihe von verschiedenen Aspekten abgehandelt, so u.a.: Aussichten der Parteien (Brennpunkt. *Decker*); Abgeordnetenzahl, Koalitionsprobleme und Bedeutung der Wählerstimme (Aktuelle Analyse. *Jesse*); Social Media und Meinungsbildung (Fachaufsatz. *Thieltges/Sauer*); Rechtspopulismus (Fachaufsatz. *Lengfeld et al.*); Orientierung durch den Wahl-O-Mat (Aktuelle Analyse. *Marschall/Schrenk*); in der Deutschland-Serie die großen Paradigmen der Bundesrepublik, nämlich das Parlament als Repräsentationsorgan (*Siefken/Kühne*) und die Soziale Marktwirtschaft (*Föste*) und vieles mehr, wie das folgende ausführliche Inhaltsverzeichnis ausweist.

Und neben den Wahlen unter anderem ein „kleiner“ Beitrag zu einem großen Thema: Der Völkerrechtler *Claus Kreyß* (Essay) zeigt an einem aktuellen Fall die Geltung des Weltrechtsprinzips; Sie finden ferner eine beeindruckend/bedrückende Studie über die Lebenswelt obdachloser Jugendlicher (Fachaufsatz. *Sonnenberg/Borstel*); und eine Analyse der Nachwirkungen des arabischen Frühlings (Fachaufsatz. *Vollmann*).

Wie gehen Lehrer/innen im Unterricht mit der Corona-Krise um? Zu dieser Frage startete GWP im Winter einen Ideen-Wettbewerb, der soeben abgeschlossen wurde. In dieser Ausgabe lesen Sie einen Kurzbericht zum Ergebnis. Im September erscheint im Heft der bestbewertete Text.

Wir wünschen anregende Lektüre, und bleiben Sie gesund!

*Die Herausgeber*